



EVALUAREA NAȚIONALĂ PENTRU ABSOLVENȚII CLASEI a VIII-a

Anul școlar 2020 – 2021

Limba și literatura germană maternă

- **Toate subiectele sunt obligatorii.**
- **Se acordă zece puncte din oficiu.**
- **Timpul de lucru efectiv este de două ore.**

SUBIECTUL I

(30 de puncte)

Lies folgenden Text durch.

Falscher Verdacht

Es war an einem schönen Sonntagmorgen im April. Herr Wutig spazierte gut gelaunt in seinem Garten und freute sich auf die herrliche Blumenpracht. „Sind nicht gestern die ersten Tulpen aufgeblüht? Da werde ich meiner Emma eine Freude machen, wo die Arme doch heute für unsere Gäste kochen muss“, dachte er, schlug sogleich den Weg in Richtung Tulpen ein und malte sich das erfreute Gesicht seiner Frau aus. Tulpen waren nämlich ihre Lieblingsblumen.

Doch was musste er da sehen? Vor Schreck blieb er wie angewurzelt¹ stehen. „Die schönen Tulpen! Weg sind sie bis auf Stumpf und Stiel. Wer kann das gewesen sein?“ Ein Verdacht stieg in ihm auf. War sein Dackel Willi wieder am Werk gewesen²? Na, der sollte was erleben! Schnellen Schrittes marschierte er zur Hundehütte, packte den Dackel am Hals und zerrte ihn in den Garten. „Schau dir das an! Die schönen Tulpen! Ich wollte dein Frauchen damit überraschen. Nun ist keine einzige mehr da! Bist du das gewesen?“ Willi bewegte sich nicht. Dies versetzte sein Herrchen aber erst recht in Wut, schien ihm das doch Beweis genug für die Schuld seines Dackels zu sein. Rot vor Zorn schrie er ihn an: „Hab ich dir nicht schon hundert Mal gesagt, dass du nicht in den Blumenbeeten herumzuwühlen hast? Wann willst du endlich gehorchen lernen?“ Willi drehte beleidigt den Kopf zur Seite. Herr Wutig ging zornig zu seinem Haus zurück. „Dieser Dackel hat mir die schöne Überraschung verdorben³.“



Ärgerlich riss er die Haustür auf. Doch halt, was erblickte er da? Da waren ja die Tulpen, mitten im Zimmer auf dem kleinen Tisch und seine Frau war gerade dabei die letzte Tulpe für die Vase zurechtzuschneiden. Sie lachte ihn an: „Ein paar Blumen für unsere Gäste! Sind sie nicht wunderschön?“ Ihr Mann antwortete nicht.

Mit schlechtem Gewissen ging er wieder nach draußen und suchte nach Willi. Schließlich entdeckte er ihn im Wohnzimmer auf dem Sofa. Er eilte in die Speisekammer, holte die größte Wurst, die er finden konnte, aus dem Kühlschrank und legte sie auf einen Teller. Dann kehrte er wieder ins Wohnzimmer zurück, fiel dort vor seinem Dackel auf die Knie und präsentierte ihm den Wurststeller. „Mein lieber Willi! Ich habe dich zu Unrecht verdächtigt⁴. Verzeih mir meine bösen Worte!“ Doch der Hund dachte gar nicht daran, die Entschuldigung anzunehmen. Er starrte nur geradeaus, als ob er sagen wollte: „Da musst du schon noch ein paar Wurststücke mehr bringen, um mich wieder zu versöhnen“.

¹ bewegungslos

² hat Willi wieder etwas Schlechtes getan?

³ zerstören

⁴ jemanden ohne Grund beschuldigen

Alle Aufgaben beziehen sich auf den Text „Falscher Verdacht“. Löse jede Aufgabe auf dem Prüfungsblatt.

1. Verfasse die Inhaltsangabe der Erzählung.

10 Punkte

2. Wähle die richtige Fortsetzung aus.

2 Punkte

Herr Wutig spaziert gut gelaunt in dem Garten und bemerkt, dass ...

- a. Emma die Tulpen gepflückt hat.
- b. die Tulpen nur noch Stumpf und Stiel haben.
- c. seine Frau für die Gäste kochen muss.
- d. der Dackel Willi die Blumen hat zertreten.

Der Buchstabe, der der richtigen Antwort entspricht, ist

.

3. Erkläre, warum Herr Wutig in seinem Garten „wie angewurzelt stehenbleibt“? Antworte in mindestens 2 Sätzen.

4 Punkte

4. Welche Aussagen entsprechen dem Inhalt des Textes? Kreuze an, ob der Satz richtig oder falsch ist.

6 Punkte

Aussage	wahr	falsch
a. Herr Wutig ist im April immer wütend, weil seine Frau für die Gäste kochen muss.		
b. Emma, seine Frau, freut sich auf das Zusammensein mit ihren Gästen und richtet das Zimmer so ein, dass sie sich hier wohl fühlen.		
c. Weil der Dackel nichts zu fressen bekommt, wühlt er im Blumenbeet herum.		
d. Der Mann möchte seine Frau mit den Tulpen überraschen.		
e. Als Herr Wutig die Haustür ärgerlich aufreißt, erblickt er, wie seine Frau im Wohnzimmer den Staub wischt.		
f. Herr Wutig sieht ein, dass er einen Fehler gemacht hat.		

5. Ergänze die Sätze mit der richtigen Information.

6 Punkte

Herr Wutig packte den Dackel am Hals und zerrte ihn in den Garten, weil

Die Tulpen befanden sich auf dem Tisch in der Vase, als ...

Der Dackel sah den Wurststeller nur an, obwohl ...

6. Herr Wutig meint: „*Mein lieber Willi! Ich habe dich zu Unrecht verdächtigt*“. Was drückt er damit aus? Wähle die passende Antwort aus.

2 Punkte

- a. Herr Wutig hat den Hund ohne Grund beschuldigt.
- b. Er weiß, dass der Hund schuldig ist.
- c. Der Hund spürt, dass sein Herrchen Recht hat.
- d. Der Dackel Willi bleibt ein lieber Hund.

Der Buchstabe, der der richtigen Antwort entspricht, ist

.

SUBIECTUL AL II-LEA

30 de puncte

1. Emma hat für die Gäste Lebkuchen gebacken. Wandle folgenden Satz aus ihrem Rezept ins Passiv um. Bestimme die Zeitform. **4 Punkte**

Den Teig belegt man mit Nüssen und Mandeln.

Die verwendete Zeitform ist _____ .

2. Wenn man aus den Wörtern *die – Blumen – abschneiden – für – Emma – die – Gäste* einen Satz im *Perfekt Aktiv* bildet, so lautet dieser: **2 Punkte**

- a. Die Blumen Emma hat für die Gäste abgeschneidet.
- b. Emma hat für die Gäste die Blumen abgeschnitten.
- c. Für die Gäste hat Emma die Blumen abgeschneidet.
- d. Emma hat für die Gäste die Blumen abgeschnitten?

Der Buchstabe, der der richtigen Antwort entspricht, ist .

3. Verbessere die Rechtschreibfehler und schreibe den richtigen Satz auf. **3 Punkte**

Willi friest almelich die gantze Wurst auf.

4. Ersetze die unterstrichenen Wörter durch entsprechende Synonyme. **4 Punkte**

Vor Schreck blieb er erstaunt stehen.

Schreck = _____

erstaunt = _____

5. Ergänze den Satz mit den passenden Satzzeichen und schreibe ihn richtig auf.

3 Punkte

Herr Wutig sprach Lass die Tulpen in Ruhe

6. Füge in den Satz zwei verschiedene Attribute ein und bestimme ihre Art.

4 Punkte

Die Frau freut sich über die Tulpen.

7. Wähle aus der Wortliste die passenden Wörter und ergänze die Lücken.

4 Punkte

*abschneiden, zerschneiden, ausschneiden,
herausschneiden, zuschneiden, wegschneiden, durchschneiden
einschneiden, anschneiden*

Weil meine Hosen zu lang sind, muss ich ein Stück _____.

Eine Kartoffel kann man mit einem Messer _____.

_____ *bitte die Figur vorsichtig in gleiche Teile!*

Hat der Apfel einen Wurm, muss man diese Stelle _____.

8. Wandle Emmas Worte in indirekte Rede um.

6 Punkte

„Sind die Blumen wunderschön?“

Subiectul al III-lea

30 de puncte

1. Am 1. Juni 2020 schreibt Herr Wutig seinem besten Freund Martin einen Brief aus seinem Heimatort Salzburg und er erzählt ihm in mindestens 12 Zeilen, was er mit Willi erlebt hat. Verfasse den Brief auf dieser Seite.

15 Punkte
